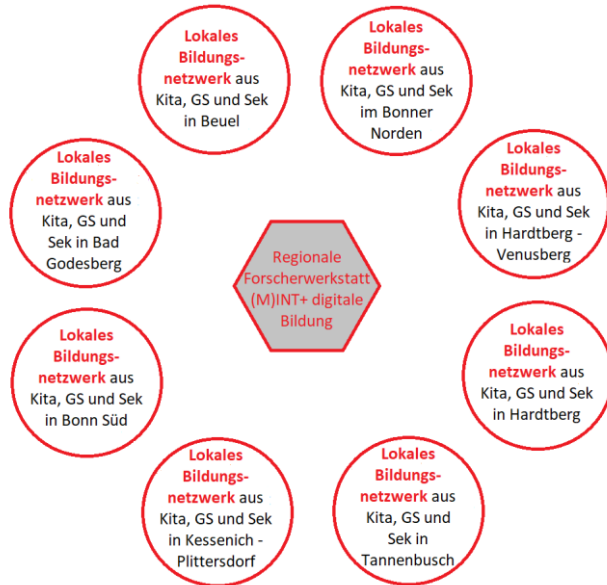


Bonner Modell BONNEUM

Die **8 lokalen Bildungsnetzwerke (Satelliten)** sind Teil der **regionalen Forscherwerkstatt BONNEUM**.



Sie bieten einen **außerschulischen Lernort entlang der Bildungsbiographie** (KiTa, Grundschule, weiterführende Schule) und ein **regionales Aus- und Fortbildungszentrum für Studierende und Lehrkräfte**.

Das Projekt **BONNEUM** ist ein **schulform- und bildungsstufenübergreifendes Konzept** für Bonner Kitas und Schulen.

Die Stadt Bonn, die Schulaufsicht (Schulamt, Bezirksregierung) und weitere Partner wie die Deutsche Telekom Stiftung haben dieses **Bonner Modell BONNEUM** entwickelt, um **Forschendes Lernen in den Bereichen MINT und Digitale Bildung** zu unterstützen.

Lernwerkstatt konkret:



Der Verbund Bonn Süd erarbeitet regelmäßig eigene Workshops z.B. „Ordnen und Kombinieren“ oder „Clever kombiniert“ oder in Zusammenarbeit mit der Fachschaft Philosophie den Workshop „**Wahrnehmungen – Sinnestäuschungen**“.

Die lokalen Verbünde entwickeln unterschiedliche Workshops und tauschen diese untereinander aus.



Die Verbünde stellen der **regionalen Forscherwerkstatt BONNEUM** ihre Materialien, Ideen und Workshops zur Verfügung.

Schüler*innen der Erich Kästner Grundschule besuchen seit einigen Jahren jede Woche die Lernwerkstatt. Kinder der Clara Fey Kindertagesstätte erhalten immer wieder Einladungen zu unterschiedlichen Projekten. Für Schüler*innen des Friedrich-Ebert-Gymnasiums stehen inzwischen einige Workshops zur Verfügung, die vom Kollegium regelmäßig genutzt werden.

*Wir wünschen allen Besucher*innen der Lernwerkstatt viel Spaß und Freude beim Entdecken und Lösen von naturwissenschaftlichen und mathematischen Problemen. ☺*

Kontakt: Ulrike Bohnhoff/Ulrich Denker FEG Bonn
Stand: Oktober 2024

Friedrich-Ebert-Gymnasium Bonn



Wir haben

eine

LERNWERKSTATT



Eine Lernwerkstatt ist ...



- mit vorbereiteten **Materialien und Gegenständen**, die als Lernanlässe dienen.

- mit vielfältig bereitgestellten **Materialien und Werkzeugen** zur Lösung von Rätseln, Knobelaufgaben und Fragestellungen.
- in dem **spontane Leistungsbereitschaft, Phantasie, Kreativität, Visionen, verschiedene Lösungswege, Fehler** erlaubt und erwünscht sind.
- in dem jeder zum **Staunen und Fragen, Ausprobieren und Experimentieren** angeregt wird.
- in dem **eigene Lösungsstrategien, selbständiges Entdecken und forschend-entwickelndes Lernen** möglich sind.

Gute Gründe ...

Lernwerkstätten **fördern und fordern** folgende Kompetenzen durch spielerisches und entdeckendes Lernen:

- Kreativität und Ideen
- Entscheidungsfreudigkeit
- Laterales Denken (Querdenker)
- Unkonventionelle Lösungsstrategien
- Kreativitätstechniken
- Lernfreude
- Freude am Lösen von Problemen
- Sprachkompetenz
- Selbstvertrauen
- Teamfähigkeit

Die am FEG...



Am FEG wurden zwei Räume zu Lernwerkstätten umgebaut. Beide Räume haben 3 Computer mit WLAN, Regale mit frei zugänglichen Arbeitsmaterialien und Schränke mit Workshopkisten, die nach Bedarf zur Verfügung gestellt werden.



Verbund Bonn Süd

Das **Friedrich-Ebert-Gymnasium** hat mit dem **Clara Fey Kindergarten** und der **Erich Kästner Grundschule** den Verbund Bonn Süd gegründet. Er ist einer von 8 lokalen Bildungsnetzwerken (Satelliten) in Bonn.



Aufgaben des Verbundes Bonn Süd

Erzieher*innen und Pädagog*innen aus dem Clara Fey Kindergarten, der Erich Kästner Grundschule und dem Friedrich-Ebert-Gymnasium haben gemeinsam an einem Fortbildungsprogramm zum Forschenden Lernen in Naturwissenschaften und Digitaler Bildung teilgenommen.

Sie haben eine lokale Lernwerkstatt eingerichtet und übernehmen seitdem gemeinsam eine inhaltliche Ausgestaltung und Verantwortung für die Lernwerkstatt.